

Sondaschule, Abschiedsbrief

ich bin noch nicht zu alt und ich bin noch lang nicht satt
mein leben wird nicht hier vergehn in dieser den stadt
jeden tag die gleiche scheie jeden tag der gleiche mist
du buckelst dir den rcken krumm bis du ein rentner bist
das was ich will ist freiheit das was ich will ist spa
und wenn du was dagegen hast dann leg dich doch ins grab
ich lass mich nicht mehr stoppen besonders nicht von dir
ich pack jetzt die klamotten und geh durch diese tr

ich geh weg und ich komm nicht so schnell wieder
ich geh weg vielleicht komm ich nie zurck
ich geh weg und ich komm nicht so schnell wieder
ich geh weg vielleicht komm ich nie zurck

endlich ist der tag heut mach ichs endlich war
ich ziehs durch und haue ab es war mir nie so klar
lass alles hinter mir den ganzen stress den ganzen schrott
ich lsche die vergangenheit komplett aus meinem kopf
ich bin nicht ewig jung also hab ich nicht viel Zeit
die welt ist viel zu gro um hier ein leben lang zu sein
schlielich hab ich einen Traum also tu ich was ich kann
verlasse diese Stadt und fang ein neues Leben an

ich geh weg und ich komm nicht so schnell wieder
ich geh weg vielleicht komm ich nie zurck
ich geh weg und ich komm nicht so schnell wieder
ich geh weg vielleicht komm ich nie zurck